



# Erlebnis Grünes Band

## Grenzerfahrungen im Vierländereck

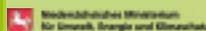
Entlang der früheren innerdeutschen Grenze liegen wertvolle Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten und faszinierende Naturlandschaften. Diese Schätze wurden im Projekt 'Erlebnis Grünes Band' für Anwohner und Besucher erlebbar gemacht. Im Mittelpunkt steht dabei die einmalige Kombination aus Natur, Kultur und Geschichte. Die alte Grenzregion im Vierländereck zwischen Elbe, Altmark und Wendland ist eine von drei Modellregionen in Deutschland. Das Projekt wurde maßgeblich vom Bundesamt für Naturschutz aus Mitteln des Bundesumweltministeriums gefördert.

## Die ehemalige Grenzregion um Stresow

ist Teil des länderübergreifenden Biosphärenreservates Flusslandschaft Elbe. 1997 wurde das größte im Binnenland gelegene Biosphärenreservat in Deutschland mit rund 342.847 ha von der UNESCO anerkannt. Es erstreckt sich auf einer Länge von ca. 400 km entlang der Elbe. Biosphärenreservate sind Modellregionen, in denen das Miteinander von Mensch und Natur beispielhaft entwickelt und erprobt werden soll. Dem Tourismus kommt in der wirtschaftlichen Entwicklung der Region eine besondere Bedeutung zu.



Biosphärenreservat  
Niedersächsische  
Elbtalaue



Biosphärenreservat  
Mittelelbe



## Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue

Am Markt 1, 29456 Hitzacker  
Tel.: 05862 - 96 73 0  
info@elbtalaue.niedersachsen.de  
www.elbtalaue.niedersachsen.de

## Biosphärenreservatsverwaltung Mittelelbe (Büro Arneburg)

Breite Straße 15, 39596 Arneburg  
Tel.: 039321- 51824  
poststelle@bioresme.mlu.sachsen-anhalt.de  
www.mittelelbe.com

## Grenzlandmuseum Schnackenburg

Am Markt 4, 29493 Schnackenburg  
Tel. 05840 - 2 10  
info@museum-schnackenburg.de  
www.museum-schnackenburg.de

## Touristinformation Gartow und Infostelle für das Biosphärenreservat

Nienwalder Weg 1, 29471 Gartow  
Tel.: 05846 - 333  
gartow@elbtalaue-wendland.de  
www.gartow.de

## BUND-Besucherzentrum

Burgstr. 3, 19309 Lenzen  
Tel.: 038792 - 1221  
info@burg-lenzen.de  
www.burg-lenzen.de

### Impressum:

Herausgeber: Trägerverbund Burg Lenzen  
Redaktion, LayOut und Fotos: Biosphärenreservatsverwaltung  
Niedersächsische Elbtalaue, Anne Spiegel  
2. Auflage 2012: 15.000



GrünesBand  
Deutschland



# Grenz- erlebnis Stresow

www.erlebnisgruenesband.de

www.erlebnisgruenesband.de



# Grenz- und Naturerlebnispfad



## Grenzen trennen - Natur verbindet

Von den Grenzanlagen sind noch der ehemalige Minengürtel, Grenzwachturm, Grenzpfähle, die im November 1989 geschaffene Grenzöffnungsstelle Kapern-Bömenzien sowie die nach der Wiedervereinigung errichtete Gedenk- und Begegnungsstätte Stresow zu erkennen. Der Grenz- und Erlebnispfad führt zum Teil auf dem einstigen Kolonnenweg der DDR-Grenztruppen.



Fast 50 Jahre herrschte in dieser Region an der Elbe und ihren Nebenarmen, bedingt durch die Grenzsituation, ein fast völliger Stillstand. So konnte sich eine Fülle von seltenen Pflanzen und Tieren entwickeln, die den Besuchern ein einzigartiges Naturerlebnis bietet.



Die Schautafeln mit umfangreichen Erläuterungen zu den Lebensräumen und der Tier- und Pflanzenwelt begleiten den Grenz- und Naturerlebnispfad von Schnackenburg bis Gartow. Drei Aussichtstürme ermöglichen eindrucksvolle Naturbeobachtungen.

Durch Initiative des Fördervereins Grenzlandmuseum Schnackenburg e.V. und der Gemeinden Aulosen und Gollensdorf entstand 1998 der 10 km lange Grenzlehrpfad Schnackenburg-Gartow. In seinem Streckenverlauf an der ehemaligen innerdeutschen Grenze folgt der Pfad verschiedenen Grenzüberwachungs- und Sicherungsanlagen der ehemaligen DDR.

Im Jahr 2000 ergänzte die KARL KAUS-STIFTUNG für Tier und Natur den Grenzlehrpfad durch einen Naturerlebnispfad. Im Rahmen des Projektes „Erlebnis Grünes Band“ wurde der Pfad durch die Biosphärenreservatsverwaltungen „Mittel- und „Niedersächsische Elbtalau“ generalüberholt.



Grünes Band  
Deutschland